

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
31.01.2025, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Berichtsmonat:	Januar 2025
Erstellungsdatum:	24.01.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.02.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Januar 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord	17
Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis	20
Geschäftsstellenbezirk Sondershausen	23
Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza	26
Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen	29

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	20.080	19.977	19.472	103	0,5	-368	-1,8	-1,8	-2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.616	12.652	12.107	964	7,6	-81	-0,6	-0,3	-0,6
58,4% Männer	7.954	7.266	6.859	688	9,5	-15	-0,2	-0,3	0,0
41,6% Frauen	5.662	5.386	5.248	276	5,1	-66	-1,2	-0,3	-1,5
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.364	1.209	1.184	155	12,8	137	11,2	-	2,5
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	378	341	350	37	10,9	32	9,2	-5,5	1,7
38,2% 50 Jahre und älter	5.206	4.884	4.654	322	6,6	-155	-2,9	-0,4	-0,7
29,4% dar. 55 Jahre und älter	4.007	3.781	3.633	226	6,0	-84	-2,1	0,5	0,8
35,6% Langzeitarbeitslose	4.847	4.647	4.620	200	4,3	53	1,1	0,7	1,4
7,1% Schwerbehinderte Menschen	967	920	924	47	5,1	12	1,3	2,7	6,6
20,3% Ausländer	2.759	2.590	2.485	169	6,5	-64	-2,3	-4,7	-5,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.840	2.790	2.353	50	1,8	-191	-6,3	6,4	-1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.350	1.084	858	266	24,5	-138	-9,3	2,5	-5,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	530	680	555	-150	-22,1	-4	-0,7	21,9	12,1
seit Jahresbeginn	2.840	30.403	27.613	x	x	-191	-6,3	4,0	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.870	2.253	2.552	-383	-17,0	-163	-8,0	6,8	8,5
dar. in Erwerbstätigkeit	559	558	693	1	0,2	-20	-3,5	9,8	-0,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	374	567	617	-193	-34,0	-55	-12,8	19,4	9,2
seit Jahresbeginn	1.870	30.378	28.125	x	x	-163	-8,0	6,5	6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,4	6,9	6,6	x	x	x	7,5	6,9	6,7
dar. Männer	8,0	7,3	6,9	x	x	x	8,1	7,4	7,0
Frauen	6,6	6,3	6,2	x	x	x	6,7	6,4	6,3
15 bis unter 25 Jahre	8,1	7,2	7,0	x	x	x	7,7	7,6	7,3
15 bis unter 20 Jahre	6,5	5,9	6,0	x	x	x	6,6	6,9	6,6
50 bis unter 65 Jahre	7,1	6,6	6,3	x	x	x	7,3	6,7	6,4
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,4	7,2	x	x	x	8,1	7,5	7,2
Ausländer	25,6	24,0	23,1	x	x	x	33,3	32,1	30,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	7,4	7,1	x	x	x	8,1	7,5	7,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.129	13.248	12.752	881	6,7	-274	-1,9	-1,3	-1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.263	15.628	15.315	635	4,1	-350	-2,1	-1,4	-1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.337	15.692	15.383	645	4,1	-356	-2,1	-1,5	-1,1
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,4	8,2	x	x	x	9,0	8,6	8,4
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.596	4.102	3.867	494	12,0	-80	-1,7	1,1	3,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.793	15.939	15.909	-146	-0,9	-822	-4,9	-2,8	-2,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.309	5.346	5.389	-38	-0,7	-463	-8,0	-6,6	-4,6
Bedarfsgemeinschaften	12.085	12.211	12.190	-126	-1,0	-513	-4,1	-2,1	-2,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	212	371	296	-159	-42,9	-96	-31,2	17,0	-20,6
Zugang seit Jahresbeginn	212	4.131	3.760	x	x	-96	-31,2	-10,6	-12,6
Bestand	2.303	2.330	2.378	-27	-1,2	-285	-11,0	-10,7	-12,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.410	7.318	6.830	92	1,3	29	0,4	-1,0	-2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.916	4.307	3.970	609	14,1	51	1,0	1,6	1,7
61,8% Männer	3.036	2.565	2.274	471	18,4	-9	-0,3	0,7	1,0
38,2% Frauen	1.880	1.742	1.696	138	7,9	60	3,3	2,8	2,7
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	491	429	391	62	14,5	76	18,3	5,1	3,7
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	109	90	82	19	21,1	20	22,5	3,4	6,5
48,6% 50 Jahre und älter	2.388	2.146	2.012	242	11,3	-104	-4,2	-0,4	0,5
39,7% dar. 55 Jahre und älter	1.953	1.785	1.692	168	9,4	-69	-3,4	0,2	-0,1
12,9% Langzeitarbeitslose	635	578	580	57	9,9	-2	-0,3	-2,9	-0,2
9,2% Schwerbehinderte Menschen	452	435	428	17	3,9	-10	-2,2	0,9	3,1
8,4% Ausländer	414	350	330	64	18,3	90	27,8	14,4	8,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.571	1.374	1.113	197	14,3	-88	-5,3	2,8	-9,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.064	800	627	264	33,0	-121	-10,2	-5,2	-13,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	235	288	231	-53	-18,4	23	10,8	30,9	-7,6
seit Jahresbeginn	1.571	14.980	13.606	x	x	-88	-5,3	4,4	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	911	993	1.117	-82	-8,3	-57	-5,9	7,0	6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	396	346	424	50	14,5	-11	-2,7	0,6	-2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	178	249	275	-71	-28,5	-16	-8,2	21,5	9,6
seit Jahresbeginn	911	14.080	13.087	x	x	-57	-5,9	6,6	6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,3	2,2	x	x	x	2,7	2,3	2,1
dar. Männer	3,1	2,6	2,3	x	x	x	3,1	2,6	2,3
Frauen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,5	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,6	1,4	x	x	x	1,7	1,7	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,3	2,9	2,7	x	x	x	3,4	2,9	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,5	3,4	x	x	x	4,1	3,6	3,4
Ausländer	3,8	3,2	3,1	x	x	x	3,8	3,6	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,5	2,3	x	x	x	2,9	2,5	2,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.002	4.419	4.090	583	13,2	39	0,8	2,1	1,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.494	4.929	4.623	565	11,5	66	1,2	2,9	3,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.565	4.992	4.689	573	11,5	59	1,1	2,6	3,1
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,7	2,5	x	x	x	3,0	2,6	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.596	4.102	3.867	494	12,0	-80	-1,7	1,1	3,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.670	12.659	12.642	11	0,1	-397	-3,0	-2,3	-2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.700	8.345	8.137	355	4,3	-132	-1,5	-1,2	-1,7
56,5% Männer	4.918	4.701	4.585	217	4,6	-6	-0,1	-0,9	-0,4
43,5% Frauen	3.782	3.644	3.552	138	3,8	-126	-3,2	-1,7	-3,3
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	873	780	793	93	11,9	61	7,5	-2,6	1,9
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	269	251	268	18	7,2	12	4,7	-8,4	0,4
32,4% 50 Jahre und älter	2.818	2.738	2.642	80	2,9	-51	-1,8	-0,4	-1,6
23,6% dar. 55 Jahre und älter	2.054	1.996	1.941	58	2,9	-15	-0,7	0,8	1,5
48,4% Langzeitarbeitslose	4.212	4.069	4.040	143	3,5	55	1,3	1,3	1,7
5,9% Schwerbehinderte Menschen	515	485	496	30	6,2	22	4,5	4,3	9,7
27,0% Ausländer	2.345	2.240	2.155	105	4,7	-154	-6,2	-7,1	-6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.269	1.416	1.240	-147	-10,4	-103	-7,5	10,1	6,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	286	284	231	2	0,7	-17	-5,6	32,7	29,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	295	392	324	-97	-24,7	-27	-8,4	16,0	32,2
seit Jahresbeginn	1.269	15.423	14.007	x	x	-103	-7,5	3,7	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	959	1.260	1.435	-301	-23,9	-106	-10,0	6,7	10,6
dar. in Erwerbstätigkeit	163	212	269	-49	-23,1	-9	-5,2	29,3	2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	196	318	342	-122	-38,4	-39	-16,6	17,8	8,9
seit Jahresbeginn	959	16.298	15.038	x	x	-106	-10,0	6,4	6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,5	4,4	x	x	x	4,8	4,6	4,5
dar. Männer	5,0	4,7	4,6	x	x	x	5,0	4,8	4,7
Frauen	4,4	4,3	4,2	x	x	x	4,6	4,4	4,3
15 bis unter 25 Jahre	5,2	4,6	4,7	x	x	x	5,1	5,0	4,9
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,3	4,6	x	x	x	4,9	5,2	5,1
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,6	x	x	x	3,9	3,7	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,9	3,8	x	x	x	4,1	3,9	3,8
Ausländer	21,8	20,8	20,0	x	x	x	29,5	28,5	27,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	4,9	4,8	x	x	x	5,2	5,0	4,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.127	8.829	8.661	298	3,4	-313	-3,3	-2,8	-3,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.769	10.699	10.692	70	0,7	-416	-3,7	-3,2	-2,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.771	10.701	10.694	70	0,7	-416	-3,7	-3,2	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,7	5,7	x	x	x	6,0	6,0	5,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.793	15.939	15.909	-146	-0,9	-822	-4,9	-2,8	-2,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.309	5.346	5.389	-38	-0,7	-463	-8,0	-6,6	-4,6
Bedarfsgemeinschaften	12.085	12.211	12.190	-126	-1,0	-513	-4,1	-2,1	-2,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2024 bis Januar 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

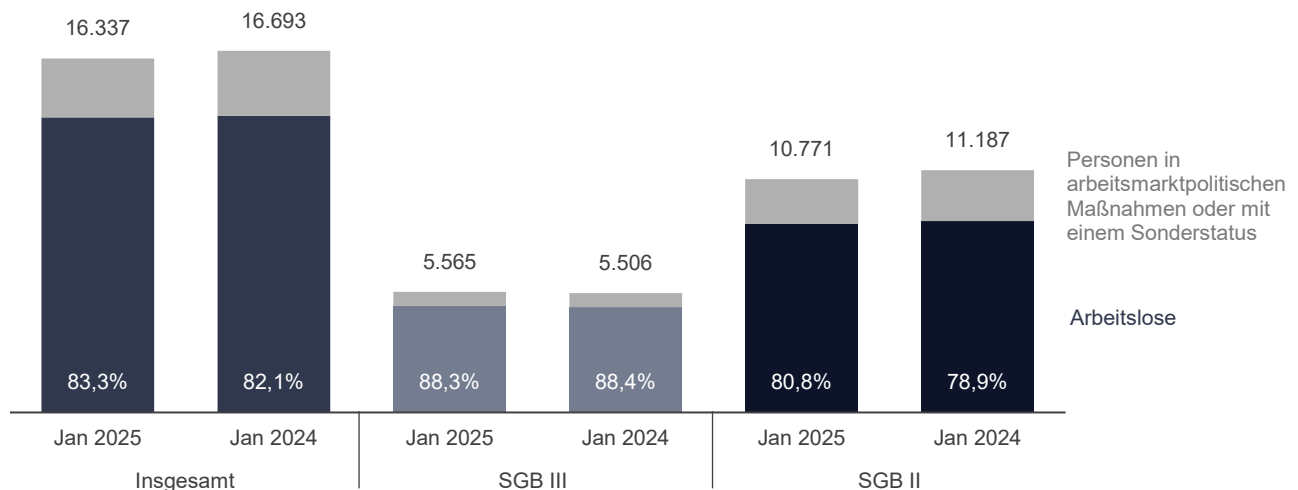
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Januar 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	13.616	12.652	964	7,6	-81	-0,6	-0,3	-0,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	513	596	-83	-13,9	-193	-27,3	-17,9	-20,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	342	415	-73	-17,6	-71	-17,2	-1,7	-4,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	171	181	-10	-5,5	-122	-41,6	-40,5	-42,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.129	13.248	881	6,7	-274	-1,9	-1,3	-1,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.134	2.380	-246	-10,3	-76	-3,4	-2,1	3,6
Berufliche Weiterbildung inklusive	416	415	1	0,2	38	10,1	8,6	22,8
Förderung von Menschen mit Behinderungen	218	309	-91	-29,4	-29	-11,7	-10,2	10,6
Arbeitsgelegenheiten	1.189	1.240	-51	-4,1	61	5,4	2,1	-0,5
Fremdförderung	*	3	*	*	*	*	-25,0	-25,0
Beschäftigungszuschuss	69	77	-8	-10,4	-102	-59,6	-55,0	-51,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	239	336	-97	-28,9	-44	-15,5	6,7	20,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.263	15.628	635	4,1	-350	-2,1	-1,4	-1,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	74	64	10	15,6	-6	-7,5	-20,0	-19,0
Gründungszuschuss	72	62	10	16,1	-6	-7,7	-20,5	-18,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.337	15.692	645	4,1	-356	-2,1	-1,5	-1,1
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,4	x	x	x	9,0	8,6	8,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,3	80,6	x	x	x	82,1	79,7	78,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Januar 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.916	4.307	609	14,1	51	1,0	1,6	1,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	86	112	-26	-23,2	-12	-12,2	25,8	10,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	86	112	-26	-23,2	-12	-12,2	25,8	10,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.002	4.419	583	13,2	39	0,8	2,1	1,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	491	510	-19	-3,7	26	5,6	10,9	17,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	319	311	8	2,6	8	2,6	2,3	11,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	62	64	-2	-3,1	25	67,6	48,8	24,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	110	135	-25	-18,5	-7	-6,0	19,5	28,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.494	4.929	565	11,5	66	1,2	2,9	3,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	72	62	10	16,1	-6	-7,7	-20,5	-18,5
Gründungszuschuss	72	62	10	16,1	-6	-7,7	-20,5	-18,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.565	4.992	573	11,5	59	1,1	2,6	3,1
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,7	x	x	x	3,0	2,6	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,3	86,3	x	x	x	88,4	87,1	85,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.700	8.345	355	4,3	-132	-1,5	-1,2	-1,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	427	484	-57	-11,8	-181	-29,8	-24,0	-24,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	256	303	-47	-15,5	-59	-18,7	-9,0	-9,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	171	181	-10	-5,5	-122	-41,6	-40,5	-42,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.127	8.829	298	3,4	-313	-3,3	-2,8	-3,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.642	1.869	-227	-12,1	-103	-5,9	-5,1	0,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	97	104	-7	-6,7	30	44,8	33,3	62,5
Arbeitsgelegenheiten	218	309	-91	-29,4	-29	-11,7	-10,2	10,6
Fremdförderung	1.127	1.176	-49	-4,2	36	3,3	0,4	-1,6
Beschäftigungszuschuss	*	3	*	*	*	*	-25,0	-25,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	69	77	-8	-10,4	-102	-59,6	-55,0	-51,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	129	201	-72	-35,8	-37	-22,3	-0,5	15,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.769	10.699	70	0,7	-416	-3,7	-3,2	-2,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.771	10.701	70	0,7	-416	-3,7	-3,2	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,7	x	x	x	6,0	6,0	5,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,8	78,0	x	x	x	78,9	76,4	75,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

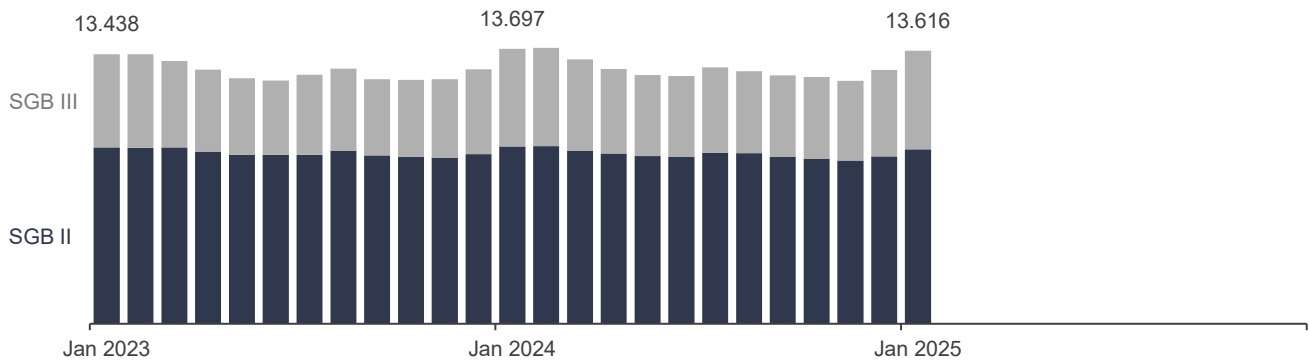
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 964 auf 13.616 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 81 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.916, das sind 609 mehr als im Vormonat und 51 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.700 Arbeitslose, das ist ein Plus von 355 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2024 waren es 132 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	13.616	964	7,6	-81	-0,6	7,4	6,9	7,5
Männer	7.954	688	9,5	-15	-0,2	8,0	7,3	8,1
Frauen	5.662	276	5,1	-66	-1,2	6,6	6,3	6,7
15 bis unter 25 Jahre	1.364	155	12,8	137	11,2	8,1	7,2	7,7
15 bis unter 20 Jahre	378	37	10,9	32	9,2	6,5	5,9	6,6
50 Jahre und älter	5.206	322	6,6	-155	-2,9	7,1	6,6	7,3
55 Jahre und älter	4.007	226	6,0	-84	-2,1	7,9	7,4	8,1
Deutsche	10.857	795	7,9	-17	-0,2	6,3	5,8	6,2
Ausländer	2.759	169	6,5	-64	-2,3	25,6	24,0	33,3
Rechtskreis SGB III	4.916	609	14,1	51	1,0	2,7	2,3	2,7
Männer	3.036	471	18,4	-9	-0,3	3,1	2,6	3,1
Frauen	1.880	138	7,9	60	3,3	2,2	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	491	62	14,5	76	18,3	2,9	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	109	19	21,1	20	22,5	1,9	1,6	1,7
50 Jahre und älter	2.388	242	11,3	-104	-4,2	3,3	2,9	3,4
55 Jahre und älter	1.953	168	9,4	-69	-3,4	3,9	3,5	4,1
Deutsche	4.502	545	13,8	-39	-0,9	2,6	2,3	2,6
Ausländer	414	64	18,3	90	27,8	3,8	3,2	3,8
Rechtskreis SGB II	8.700	355	4,3	-132	-1,5	4,7	4,5	4,8
Männer	4.918	217	4,6	-6	-0,1	5,0	4,7	5,0
Frauen	3.782	138	3,8	-126	-3,2	4,4	4,3	4,6
15 bis unter 25 Jahre	873	93	11,9	61	7,5	5,2	4,6	5,1
15 bis unter 20 Jahre	269	18	7,2	12	4,7	4,6	4,3	4,9
50 Jahre und älter	2.818	80	2,9	-51	-1,8	3,8	3,7	3,9
55 Jahre und älter	2.054	58	2,9	-15	-0,7	4,0	3,9	4,1
Deutsche	6.355	250	4,1	22	0,3	3,7	3,5	3,6
Ausländer	2.345	105	4,7	-154	-6,2	21,8	20,8	29,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

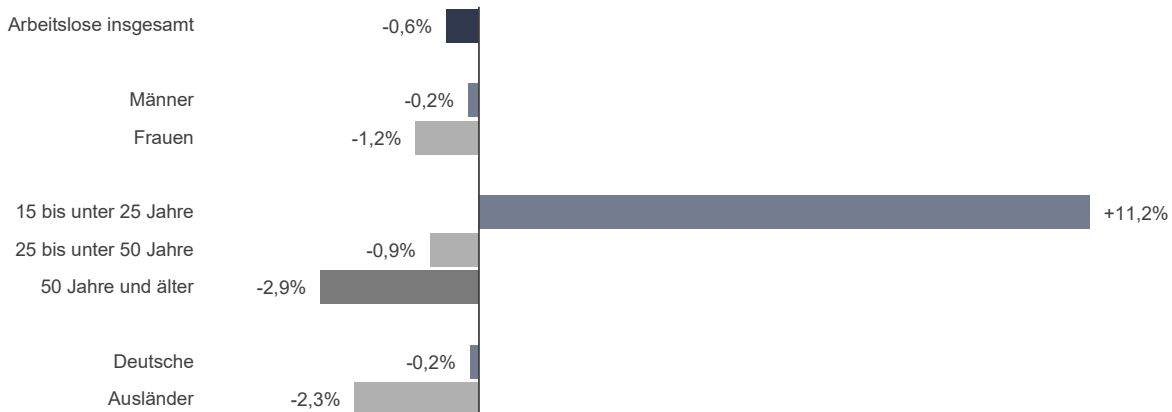
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

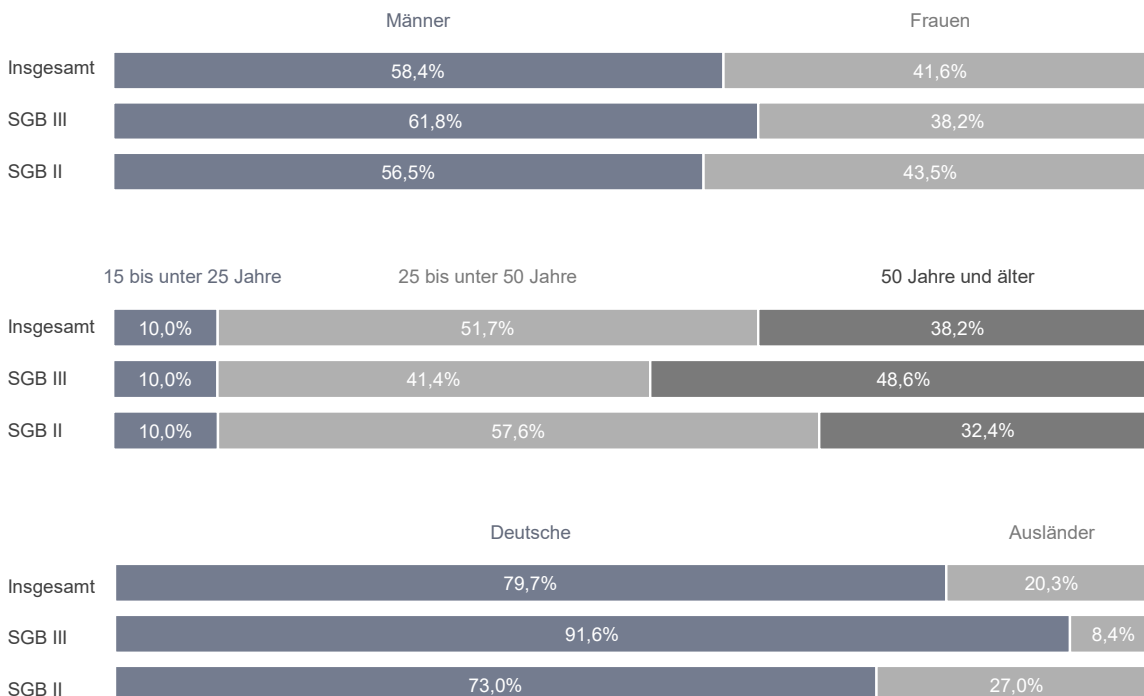
Januar 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von –3% bei 50-Jährigen und Älteren bis +11% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



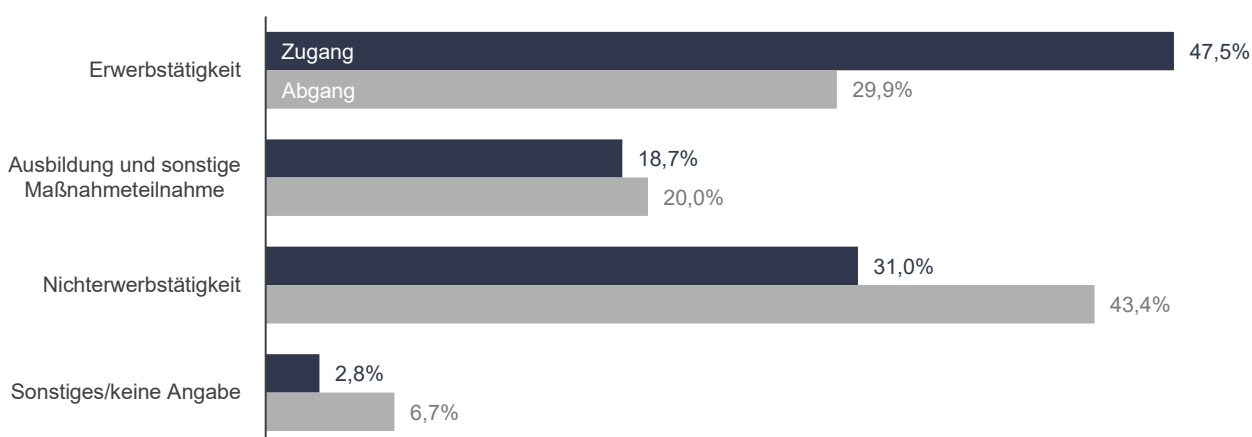
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Januar 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 2.840 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 191 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.870 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 163 weniger als im Januar 2024. Im Januar meldeten sich 1.350 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 138 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 559 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 20 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.840	50	1,8	-191	-6,3	2.840	-191	-6,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.350	266	24,5	-138	-9,3	1.350	-138	-9,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.185	284	31,5	-142	-10,7	1.185	-142	-10,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	112	-31	-21,7	-8	-6,7	112	-8	-6,7
Selbständigkeit	14	-2	-12,5	-7	-33,3	14	-7	-33,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	530	-150	-22,1	-4	-0,7	530	-4	-0,7
Nichterwerbstätigkeit	880	-60	-6,4	-43	-4,7	880	-43	-4,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	553	-38	-6,4	8	1,5	553	8	1,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	259	-38	-12,8	-31	-10,7	259	-31	-10,7
Sonstiges/keine Angabe	80	-6	-7,0	-6	-7,0	80	-6	-7,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.870	-383	-17,0	-163	-8,0	1.870	-163	-8,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	559	1	0,2	-20	-3,5	559	-20	-3,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	484	-15	-3,0	-34	-6,6	484	-34	-6,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	34	3	9,7	6	21,4	34	6	21,4
Selbständigkeit	28	7	33,3	5	21,7	28	5	21,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	374	-193	-34,0	-55	-12,8	374	-55	-12,8
Nichterwerbstätigkeit	811	-145	-15,2	-35	-4,1	811	-35	-4,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	484	-128	-20,9	-31	-6,0	484	-31	-6,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	196	-27	-12,1	-13	-6,2	196	-13	-6,2
Sonstiges/keine Angabe	126	-46	-26,7	-53	-29,6	126	-53	-29,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

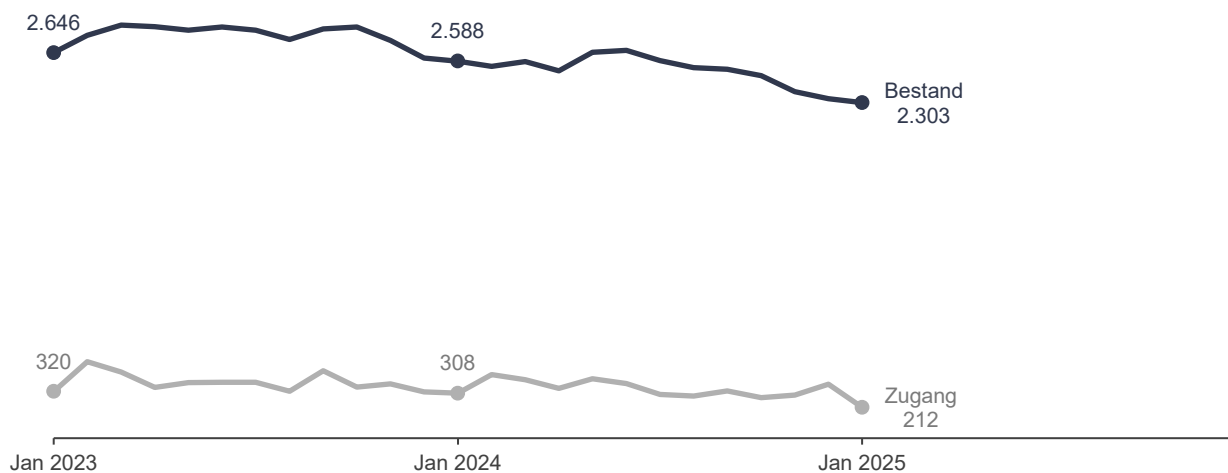
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord waren im Januar 2.303 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 27 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 285 Stellen weniger (–11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 212 neue Arbeitsstellen, das waren 96 oder 31 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 249 Arbeitsstellen abgemeldet, 86 oder 26 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	212	-159	-42,9	-96	-31,2	212	-96	-31,2
dar. sofort zu besetzen	83	-111	-57,2	-33	-28,4	83	-33	-28,4
sozialversicherungspflichtig	202	-158	-43,9	-102	-33,6	202	-102	-33,6
dar. sofort zu besetzen	80	-108	-57,4	-34	-29,8	80	-34	-29,8
Bestand	2.303	-27	-1,2	-285	-11,0	2.303	-285	-11,0
dar. sofort zu besetzen	2.186	27	1,3	-265	-10,8	2.186	-265	-10,8
sozialversicherungspflichtig	2.278	-31	-1,3	-295	-11,5	2.278	-295	-11,5
dar. sofort zu besetzen	2.166	26	1,2	-272	-11,2	2.166	-272	-11,2
Abgang	249	-171	-40,7	-86	-25,7	249	-86	-25,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	243	-170	-41,2	-83	-25,5	243	-83	-25,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

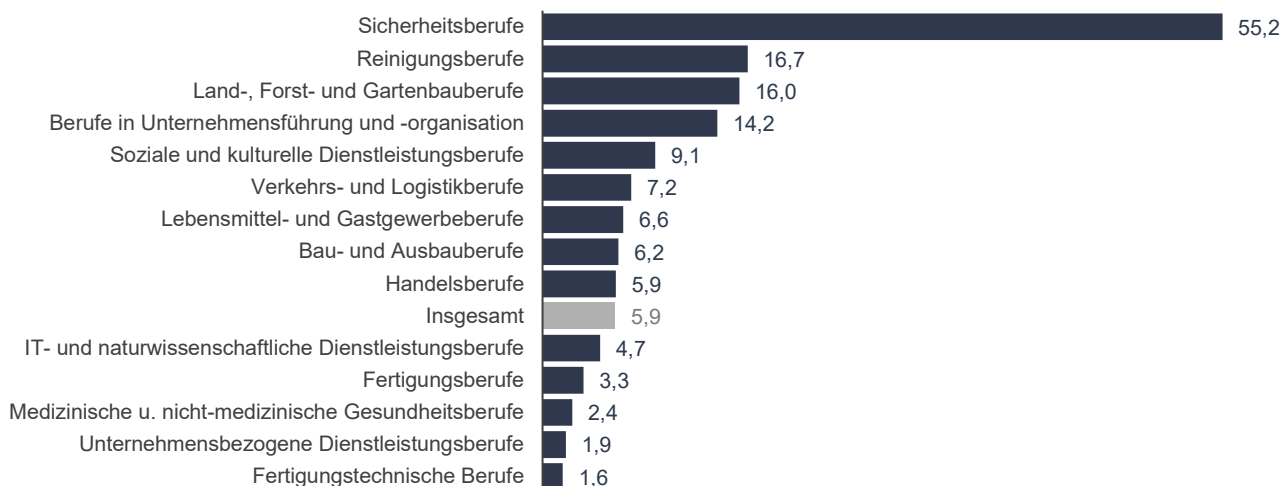
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Januar 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	13.616	100	964	7,6	-81	-0,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	831	6,1	90	12,1	-8	-1,0
Fertigungsberufe	1.171	8,6	87	8,0	14	1,2
Fertigungstechnische Berufe	686	5,0	54	8,5	35	5,4
Bau- und Ausbauberufe	1.549	11,4	200	14,8	6	0,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.030	7,6	58	6,0	45	4,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	529	3,9	6	1,1	31	6,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.052	7,7	49	4,9	-44	-4,0
Handelsberufe	1.326	9,7	63	5,0	34	2,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.051	7,7	81	8,4	70	7,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	179	1,3	4	2,3	-18	-9,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	103	0,8	4	4,0	3	3,0
Sicherheitsberufe	718	5,3	5	0,7	37	5,4
Verkehrs- und Logistikberufe	1.808	13,3	184	11,3	-60	-3,2
Reinigungsberufe	1.016	7,5	71	7,5	-21	-2,0
Keine Angabe	567	4,2	8	1,4	-205	-26,6
Gemeldete Arbeitsstellen	2.303	100	-27	-1,2	-285	-11,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	52	2,3	4	8,3	2	4,0
Fertigungsberufe	352	15,3	-3	-0,8	12	3,5
Fertigungstechnische Berufe	417	18,1	-8	-1,9	-95	-18,6
Bau- und Ausbauberufe	251	10,9	-4	-1,6	-45	-15,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	157	6,8	5	3,3	5	3,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	220	9,6	5	2,3	-32	-12,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	115	5,0	-9	-7,3	-6	-5,0
Handelsberufe	223	9,7	-5	-2,2	-21	-8,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	74	3,2	4	5,7	-17	-18,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	95	4,1	1	1,1	5	5,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	22	1,0	-3	-12,0	-28	-56,0
Sicherheitsberufe	13	0,6	1	8,3	-2	-13,3
Verkehrs- und Logistikberufe	251	10,9	-17	-6,3	-26	-9,4
Reinigungsberufe	61	2,6	2	3,4	-37	-37,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

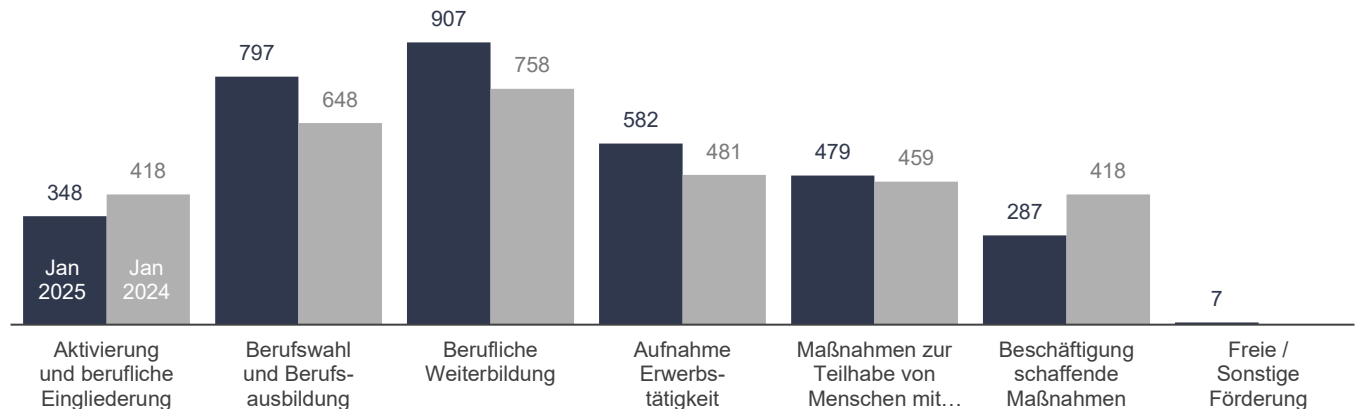
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	371	-83	-18,3	-3	-0,8	371	-3	-0,8
Berufswahl und Berufsausbildung	26	-20	-43,5	2	8,3	26	2	8,3
Berufliche Weiterbildung	94	-	-	14	17,5	94	14	17,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	108	12	12,5	40	58,8	108	40	58,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	4	30,8	-1	-5,6	17	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	49	24	96,0	-5	-9,3	49	-5	-9,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	348	-82	-19,1	-70	-16,7	348	-70	-16,7
Berufswahl und Berufsausbildung	797	15	1,9	149	23,0	797	149	23,0
Berufliche Weiterbildung	907	-34	-3,6	149	19,7	907	149	19,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	582	-20	-3,3	101	21,0	582	101	21,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	479	4	0,8	20	4,4	479	20	4,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	287	-99	-25,6	-131	-31,3	287	-131	-31,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-3	-30,0	*	*	7	6	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	359	5	1,4	90	33,5	359	90	33,5
Berufswahl und Berufsausbildung	30	-1	-3,2	-3	-9,1	30	-3	-9,1
Berufliche Weiterbildung	151	33	28,0	74	96,1	151	74	96,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	149	-11	-6,9	32	27,4	149	32	27,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	-39	-73,6	-9	-39,1	14	-9	-39,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	147	-11	-7,0	-1	-0,7	147	-1	-0,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	*	*	1	25,0	5	1	25,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

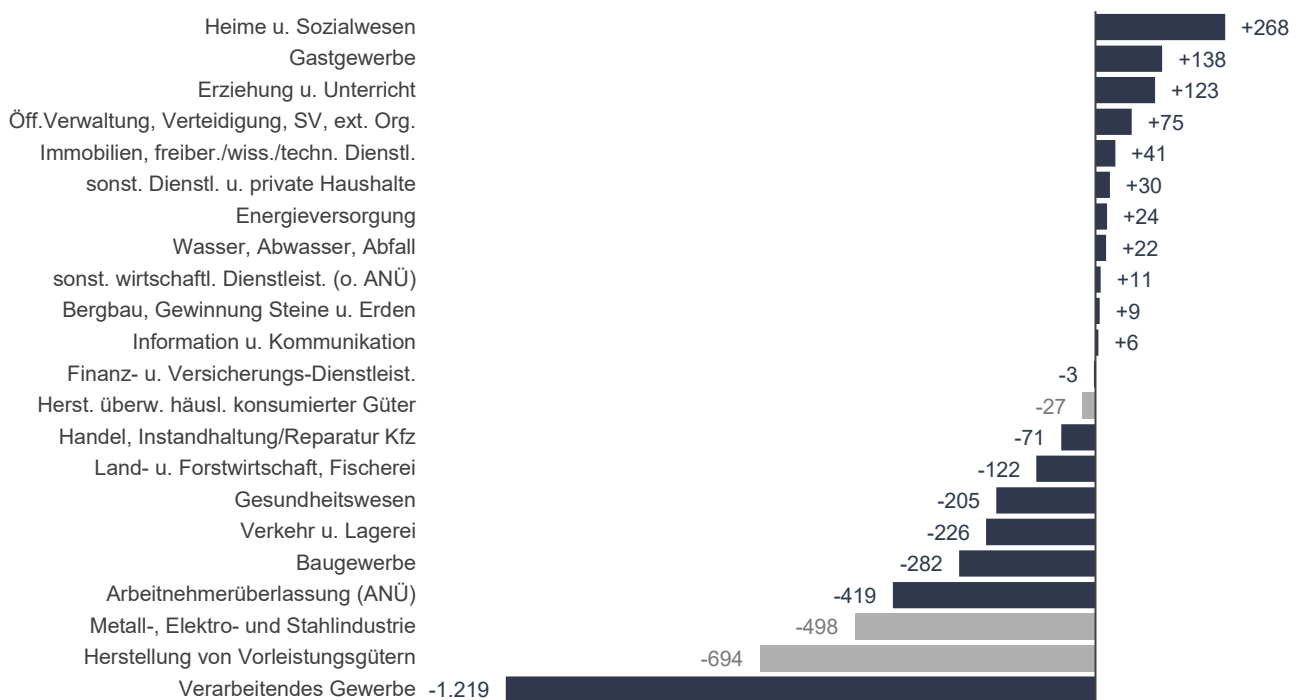
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord (Arbeitsort)
Juni 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord auf 118.052. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.804 oder 1,5%, nach –834 oder –0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+268 oder +2,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.219 oder –4,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Juni 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2024 / Jun 2023	
	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	118.052	118.507	119.576	121.377	119.856	-1.804	-1,5
52,2% Männer	61.652	61.825	62.296	63.478	62.662	-1.010	-1,6
47,8% Frauen	56.400	56.682	57.280	57.899	57.194	-794	-1,4
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	10.960	11.420	11.524	12.037	10.751	209	1,9
63,5% 25 bis unter 55 Jahre	74.908	75.142	75.846	76.892	76.639	-1.731	-2,3
26,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	31.124	30.920	31.164	31.414	31.480	-356	-1,1
67,8% Vollzeit	80.082	80.741	81.741	83.271	82.280	-2.198	-2,7
32,2% Teilzeit	37.970	37.766	37.835	38.106	37.576	394	1,0
92,1% Deutsche	108.704	109.209	110.428	112.194	111.019	-2.315	-2,1
7,9% Ausländer	9.348	9.298	9.148	9.183	8.837	511	5,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

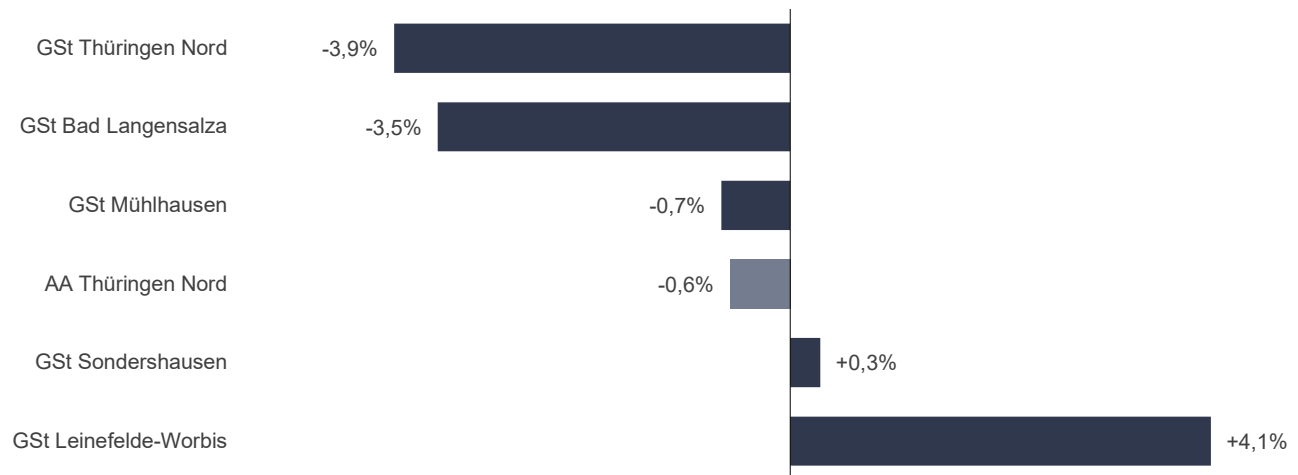
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2025

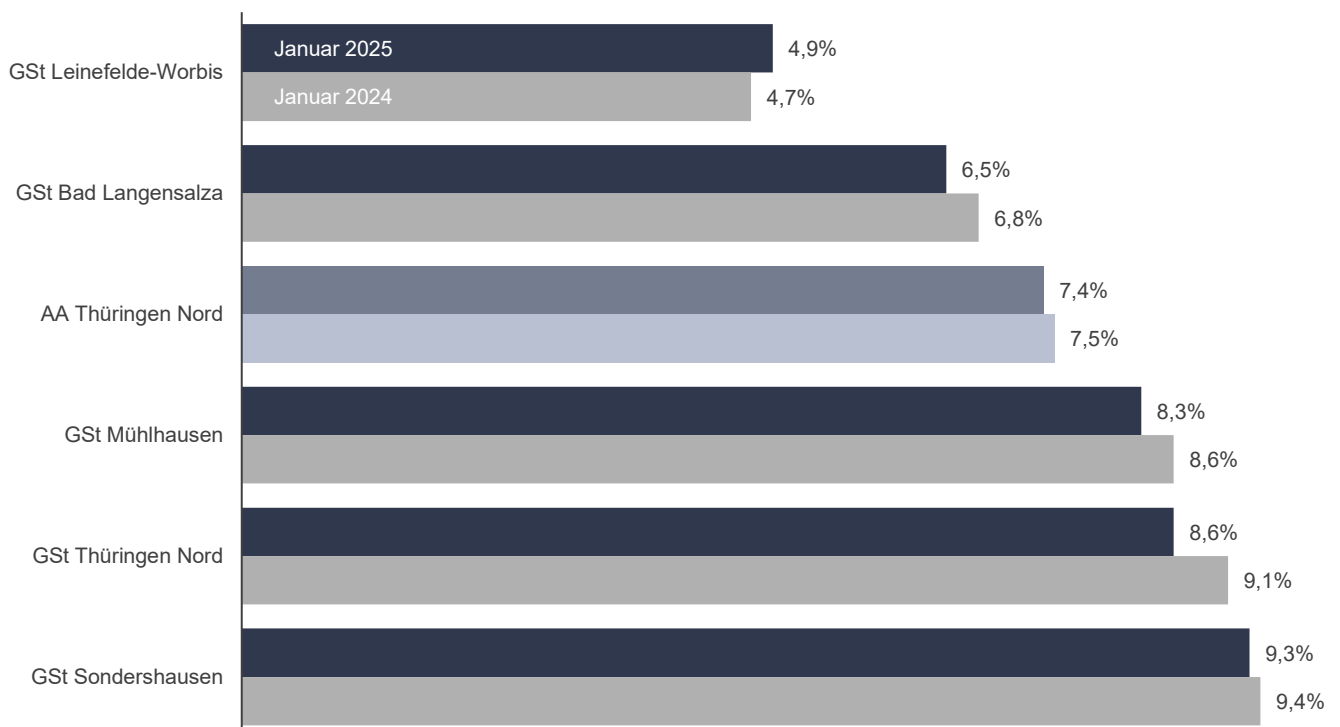
Im Agenturbezirk Thüringen Nord entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 4%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Leinefelde-Worbis mit einer Zunahme von 4%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2025 von 4,9% in Leinefelde-Worbis bis 9,3% in Sondershausen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



¹⁾ Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 173 auf 3.601 Personen gestiegen. Das waren 146 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 8,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,1%. Dabei meldeten sich 665 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 113 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 496 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-36).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar geringfügig gesunken, und zwar um 2 auf 493; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 23 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 45 neue Arbeitsstellen, 5 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.524	5.493	5.389	31	0,6	-74	-1,3	-1,0	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.601	3.428	3.335	173	5,0	-146	-3,9	-1,8	-1,3
56,8% Männer	2.047	1.928	1.847	119	6,2	-32	-1,5	0,3	-0,8
43,2% Frauen	1.554	1.500	1.488	54	3,6	-114	-6,8	-4,3	-1,9
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	405	361	364	44	12,2	46	12,8	7,8	5,8
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	114	109	117	5	4,6	2	1,8	0,9	13,6
34,6% 50 Jahre und älter	1.246	1.218	1.180	28	2,3	-62	-4,7	0,8	2,4
26,5% dar. 55 Jahre und älter	956	930	916	26	2,8	-17	-1,7	1,6	5,8
36,2% Langzeitarbeitslose	1.302	1.264	1.286	38	3,0	-78	-5,7	-4,6	-1,8
6,4% Schwerbehinderte Menschen	231	232	236	-1	-0,4	-12	-4,9	-0,9	6,3
24,6% Ausländer	887	867	822	20	2,3	-136	-13,3	-10,8	-8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	665	736	587	-71	-9,6	-113	-14,5	9,0	-2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	270	221	214	49	22,2	-70	-20,6	10,5	2,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	216	123	-108	-50,0	-47	-30,3	8,5	-4,7
15 bis unter 25 Jahre	119	110	104	9	8,2	-3	-2,5	2,8	-15,4
55 Jahre und älter	146	138	112	8	5,8	-33	-18,4	11,3	-5,9
seit Jahresbeginn	665	7.882	7.146	x	x	-113	-14,5	5,7	5,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	496	648	666	-152	-23,5	-36	-6,8	13,5	12,7
dar. in Erwerbstätigkeit	142	152	184	-10	-6,6	27	23,5	-5,0	26,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	188	136	-88	-46,8	-10	-9,1	12,6	-12,3
15 bis unter 25 Jahre	72	105	92	-33	-31,4	-19	-20,9	-7,1	-9,8
55 Jahre und älter	126	130	125	-4	-3,1	-1	-0,8	60,5	-5,3
seit Jahresbeginn	496	7.970	7.322	x	x	-36	-6,8	8,8	8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,2	8,0	x	x	x	9,1	8,4	8,2
Männer	9,1	8,6	8,2	x	x	x	9,4	8,7	8,4
Frauen	8,0	7,8	7,7	x	x	x	8,7	8,2	7,9
15 bis unter 25 Jahre	10,5	9,4	9,5	x	x	x	9,7	9,1	9,3
15 bis unter 20 Jahre	9,2	8,8	9,4	x	x	x	10,3	9,9	9,4
50 bis unter 65 Jahre	7,4	7,3	7,1	x	x	x	7,7	7,1	6,8
55 bis unter 65 Jahre	8,2	8,0	7,9	x	x	x	8,5	8,0	7,6
Ausländer	30,2	29,5	28,0	x	x	x	43,3	41,2	38,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,3	8,9	8,7	x	x	x	9,8	9,1	8,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	45	101	57	-56	-55,4	-5	-10,0	50,7	-26,9
Zugang seit Jahresbeginn	45	927	826	x	x	-5	-10,0	-0,1	-4,1
Bestand	493	495	482	-2	-0,4	-23	-4,5	-2,8	-10,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 119 auf 1.126 Personen gestiegen. Das waren 76 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 339 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 64 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 200 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-9).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.776	1.756	1.646	20	1,1	99	5,9	6,5	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.126	1.007	952	119	11,8	76	7,2	12,5	6,1
61,3% Männer	690	601	553	89	14,8	36	5,5	12,3	7,2
38,7% Frauen	436	406	399	30	7,4	40	10,1	12,8	4,7
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	132	113	99	19	16,8	35	36,1	20,2	-4,8
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	24	19	6	25,0	8	36,4	-	-24,0
46,0% 50 Jahre und älter	518	485	478	33	6,8	-18	-3,4	7,8	10,9
37,7% dar. 55 Jahre und älter	424	395	397	29	7,3	-3	-0,7	5,9	9,7
10,7% Langzeitarbeitslose	121	103	110	18	17,5	-3	-2,4	-12,7	-2,7
9,1% Schwerbehinderte Menschen	102	102	100	-	-	-11	-9,7	-1,9	-4,8
9,6% Ausländer	108	92	82	16	17,4	17	18,7	8,2	-7,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	339	310	258	29	9,4	-64	-15,9	17,9	-12,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	215	156	151	59	37,8	-74	-25,6	2,0	-7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	79	47	-21	-26,6	3	5,5	41,1	-29,9
15 bis unter 25 Jahre	55	47	33	8	17,0	3	5,8	20,5	-42,1
55 Jahre und älter	87	76	65	11	14,5	-35	-28,7	24,6	-3,0
seit Jahresbeginn	339	3.607	3.297	x	x	-64	-15,9	11,1	10,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	200	239	255	-39	-16,3	-9	-4,3	4,4	9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	87	84	100	3	3,6	15	20,8	-15,2	20,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	67	62	-23	-34,3	-1	-2,2	3,1	-3,1
15 bis unter 25 Jahre	27	26	30	1	3,8	-14	-34,1	-40,9	-9,1
55 Jahre und älter	61	70	55	-9	-12,9	-4	-6,2	66,7	-19,1
seit Jahresbeginn	200	3.170	2.931	x	x	-9	-4,3	9,4	9,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,4	2,3	x	x	x	2,5	2,2	2,2
Männer	3,1	2,7	2,5	x	x	x	3,0	2,4	2,3
Frauen	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,1	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,4	2,9	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,4	1,9	1,5	x	x	x	2,0	2,2	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	2,8	x	x	x	3,2	2,7	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,4	3,4	x	x	x	3,7	3,3	3,2
Ausländer	3,7	3,1	2,8	x	x	x	3,9	3,6	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,6	2,5	x	x	x	2,7	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 54 auf 2.475 Personen gestiegen. Das waren 222 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,5%.

Dabei meldeten sich 326 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 49 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 296 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 27 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.748	3.737	3.743	11	0,3	-173	-4,4	-4,2	-1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.475	2.421	2.383	54	2,2	-222	-8,2	-6,7	-4,0
54,8% Männer	1.357	1.327	1.294	30	2,3	-68	-4,8	-4,3	-3,8
45,2% Frauen	1.118	1.094	1.089	24	2,2	-154	-12,1	-9,4	-4,1
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	273	248	265	25	10,1	11	4,2	2,9	10,4
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	85	98	-1	-1,2	-6	-6,7	1,2	25,6
29,4% 50 Jahre und älter	728	733	702	-5	-0,7	-44	-5,7	-3,3	-2,6
21,5% dar. 55 Jahre und älter	532	535	519	-3	-0,6	-14	-2,6	-1,3	3,0
47,7% Langzeitarbeitslose	1.181	1.161	1.176	20	1,7	-75	-6,0	-3,8	-1,8
5,2% Schwerbehinderte Menschen	129	130	136	-1	-0,8	-1	-0,8	-	16,2
31,5% Ausländer	779	775	740	4	0,5	-153	-16,4	-12,6	-8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	326	426	329	-100	-23,5	-49	-13,1	3,4	6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	55	65	63	-10	-15,4	4	7,8	38,3	43,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	137	76	-87	-63,5	-50	-50,0	-4,2	22,6
15 bis unter 25 Jahre	64	63	71	1	1,6	-6	-8,6	-7,4	7,6
55 Jahre und älter	59	62	47	-3	-4,8	2	3,5	-1,6	-9,6
seit Jahresbeginn	326	4.275	3.849	x	x	-49	-13,1	1,5	1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	296	409	411	-113	-27,6	-27	-8,4	19,6	15,1
dar. in Erwerbstätigkeit	55	68	84	-13	-19,1	12	27,9	11,5	33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	121	74	-65	-53,7	-9	-13,8	18,6	-18,7
15 bis unter 25 Jahre	45	79	62	-34	-43,0	-5	-10,0	14,5	-10,1
55 Jahre und älter	65	60	70	5	8,3	3	4,8	53,8	9,4
seit Jahresbeginn	296	4.800	4.391	x	x	-27	-8,4	8,4	7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,8	5,7	x	x	x	6,5	6,3	6,0
Männer	6,0	5,9	5,8	x	x	x	6,4	6,3	6,1
Frauen	5,8	5,7	5,6	x	x	x	6,6	6,3	5,9
15 bis unter 25 Jahre	7,1	6,5	6,9	x	x	x	7,1	6,5	6,5
15 bis unter 20 Jahre	6,8	6,8	7,9	x	x	x	8,2	7,7	7,1
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,2	x	x	x	4,5	4,5	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,7	4,5	x	x	x	4,7	4,7	4,4
Ausländer	26,5	26,4	25,2	x	x	x	39,5	37,6	34,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,3	6,2	x	x	x	7,1	6,8	6,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 270 auf 2.744 Personen gestiegen. Das waren 109 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,7%. Dabei meldeten sich 645 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 374 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-62).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 47 Stellen auf 914 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 181 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 34 neue Arbeitsstellen, 71 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.119	4.090	3.980	29	0,7	-24	-0,6	-0,7	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.744	2.474	2.400	270	10,9	109	4,1	3,9	6,5
59,8% Männer	1.640	1.424	1.356	216	15,2	50	3,1	2,9	6,7
40,2% Frauen	1.104	1.050	1.044	54	5,1	59	5,6	5,3	6,3
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	220	216	234	4	1,9	28	14,6	7,5	22,5
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	67	77	-1	-1,5	4	6,5	-	16,7
42,1% 50 Jahre und älter	1.156	1.034	975	122	11,8	19	1,7	3,5	4,6
32,8% dar. 55 Jahre und älter	901	809	776	92	11,4	27	3,1	6,7	8,2
36,0% Langzeitarbeitslose	988	907	900	81	8,9	105	11,9	8,6	9,2
9,8% Schwerbehinderte Menschen	269	249	251	20	8,0	-3	-1,1	3,3	13,6
19,3% Ausländer	530	498	512	32	6,4	29	5,8	1,4	-0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	645	528	480	117	22,2	-43	-6,3	1,7	6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	374	246	196	128	52,0	-24	-6,0	-9,2	-2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	117	115	-13	-11,1	-3	-2,8	53,9	13,9
15 bis unter 25 Jahre	61	67	73	-6	-9,0	3	5,2	-5,6	10,6
55 Jahre und älter	194	121	106	73	60,3	-10	-4,9	-4,7	11,6
seit Jahresbeginn	645	6.291	5.763	x	x	-43	-6,3	5,1	5,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	374	451	514	-77	-17,1	-62	-14,2	16,8	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	132	113	143	19	16,8	-24	-15,4	13,0	-8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	115	156	-46	-40,0	-39	-36,1	17,3	20,9
15 bis unter 25 Jahre	47	80	69	-33	-41,3	-11	-19,0	37,9	-14,8
55 Jahre und älter	104	89	104	15	16,9	8	8,3	-1,1	23,8
seit Jahresbeginn	374	6.144	5.693	x	x	-62	-14,2	7,2	6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,4	4,2	x	x	x	4,7	4,2	4,0
Männer	5,4	4,7	4,5	x	x	x	5,3	4,6	4,2
Frauen	4,2	4,0	4,0	x	x	x	4,0	3,8	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,1	4,4	x	x	x	3,9	4,0	3,8
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,4	3,9	x	x	x	3,5	3,8	3,8
50 bis unter 65 Jahre	5,5	4,9	4,6	x	x	x	5,3	4,7	4,4
55 bis unter 65 Jahre	6,2	5,6	5,3	x	x	x	6,0	5,3	5,0
Ausländer	17,0	16,0	16,4	x	x	x	21,1	20,7	21,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	4,7	4,6	x	x	x	5,0	4,6	4,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	34	93	78	-59	-63,4	-71	-67,6	6,9	-35,5
Zugang seit Jahresbeginn	34	1.072	979	x	x	-71	-67,6	-11,0	-12,4
Bestand	914	961	1.023	-47	-4,9	-181	-16,5	-9,8	-4,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 199 auf 1.312 Personen gestiegen. Das waren 23 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 442 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 236 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-43).

Merkmale		Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		1.962	1.947	1.819	15	0,8	-17	-0,9	-2,5	-3,7
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.312	1.113	1.029	199	17,9	23	1,8	-1,4	4,0
64,6%	Männer	848	681	603	167	24,5	20	2,4	-0,7	4,5
35,4%	Frauen	464	432	426	32	7,4	3	0,7	-2,5	3,4
8,1%	15 bis unter 25 Jahre	106	102	102	4	3,9	37	53,6	36,0	72,9
1,2%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	16	22	-	-	2	14,3	6,7	144,4
52,5%	50 Jahre und älter	689	598	551	91	15,2	-16	-2,3	-0,7	2,2
43,6%	dar. 55 Jahre und älter	572	503	472	69	13,7	-6	-1,0	1,8	3,3
15,5%	Langzeitarbeitslose	203	181	173	22	12,2	-2	-1,0	-7,7	-10,8
11,3%	Schwerbehinderte Menschen	148	133	139	15	11,3	-10	-6,3	-8,9	8,6
8,7%	Ausländer	114	90	98	24	26,7	31	37,3	16,9	24,1
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		442	369	285	73	19,8	-3	-0,7	-1,6	-5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit		311	228	157	83	36,4	-18	-5,5	-8,8	-14,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		66	70	61	-4	-5,7	12	22,2	37,3	3,4
15 bis unter 25 Jahre		47	49	48	-2	-4,1	17	56,7	2,1	33,3
55 Jahre und älter		139	91	83	48	52,7	-13	-8,6	-5,2	18,6
seit Jahresbeginn		442	3.933	3.564	x	x	-3	-0,7	5,7	6,5
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		236	278	292	-42	-15,1	-43	-15,4	18,3	5,0
dar. in Erwerbstätigkeit		108	88	108	20	22,7	-23	-17,6	6,0	-9,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		41	59	79	-18	-30,5	-14	-25,5	22,9	16,2
15 bis unter 25 Jahre		37	46	30	-9	-19,6	6	19,4	48,4	-30,2
55 Jahre und älter		71	61	64	10	16,4	1	1,4	-3,2	12,3
seit Jahresbeginn		236	3.880	3.602	x	x	-43	-15,4	10,2	9,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		2,3	2,0	1,8	x	x	x	2,3	2,0	1,7
Männer		2,8	2,2	2,0	x	x	x	2,7	2,3	1,9
Frauen		1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre		2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,4	1,5	1,2
15 bis unter 20 Jahre		0,8	0,8	1,1	x	x	x	0,8	0,9	0,5
50 bis unter 65 Jahre		3,3	2,8	2,6	x	x	x	3,3	2,8	2,5
55 bis unter 65 Jahre		3,9	3,4	3,2	x	x	x	4,0	3,4	3,2
Ausländer		3,7	2,9	3,1	x	x	x	3,5	3,2	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen		2,5	2,1	2,0	x	x	x	2,5	2,2	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 71 auf 1.432 Personen gestiegen. Das waren 86 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 203 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 138 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 19 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.157	2.143	2.161	14	0,7	-7	-0,3	1,0	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.432	1.361	1.371	71	5,2	86	6,4	8,7	8,5
55,3% Männer	792	743	753	49	6,6	30	3,9	6,4	8,5
44,7% Frauen	640	618	618	22	3,6	56	9,6	11,6	8,4
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	114	114	132	-	-	-9	-7,3	-9,5	-
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	51	55	-1	-2,0	2	4,2	-1,9	-3,5
32,6% 50 Jahre und älter	467	436	424	31	7,1	35	8,1	9,8	7,9
23,0% dar. 55 Jahre und älter	329	306	304	23	7,5	33	11,1	15,9	16,9
54,8% Langzeitarbeitslose	785	726	727	59	8,1	107	15,8	13,6	15,4
8,4% Schwerbehinderte Menschen	121	116	112	5	4,3	7	6,1	22,1	20,4
29,1% Ausländer	416	408	414	8	2,0	-2	-0,5	-1,4	-4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	203	159	195	44	27,7	-40	-16,5	10,4	29,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	63	18	39	45	250,0	-6	-8,7	-14,3	129,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	47	54	-9	-19,1	-15	-28,3	88,0	28,6
15 bis unter 25 Jahre	14	18	25	-4	-22,2	-14	-50,0	-21,7	-16,7
55 Jahre und älter	55	30	23	25	83,3	3	5,8	-3,2	-8,0
seit Jahresbeginn	203	2.358	2.199	x	x	-40	-16,5	4,2	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	138	173	222	-35	-20,2	-19	-12,1	14,6	9,9
dar. in Erwerbstätigkeit	24	25	35	-1	-4,0	-1	-4,0	47,1	-5,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	56	77	-28	-50,0	-25	-47,2	12,0	26,2
15 bis unter 25 Jahre	10	34	39	-24	-70,6	-17	-63,0	25,9	2,6
55 Jahre und älter	33	28	40	5	17,9	7	26,9	3,7	48,1
seit Jahresbeginn	138	2.264	2.091	x	x	-19	-12,1	2,4	1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Männer	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,3	2,3
Frauen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,6	2,8	x	x	x	2,7	3,0	3,3
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,0	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,8	1,8
Ausländer	13,4	13,1	13,3	x	x	x	17,6	17,4	18,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 211 auf 3.387 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+10). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 9,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,4%. Dabei meldeten sich 644 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 430 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-18).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 13 Stellen auf 364 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 38 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 47 neue Arbeitsstellen, 25 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.803	4.792	4.623	11	0,2	-234	-4,6	-5,3	-7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.387	3.176	2.939	211	6,6	10	0,3	0,3	-2,0
57,9% Männer	1.962	1.808	1.656	154	8,5	5	0,3	-1,3	-1,6
42,1% Frauen	1.425	1.368	1.283	57	4,2	5	0,4	2,5	-2,4
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	315	257	228	58	22,6	53	20,2	-1,9	-9,5
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	68	61	16	23,5	20	31,3	3,0	-14,1
41,9% 50 Jahre und älter	1.420	1.355	1.271	65	4,8	-46	-3,1	-1,5	-1,8
32,2% dar. 55 Jahre und älter	1.092	1.056	986	36	3,4	-43	-3,8	-1,0	-2,9
38,0% Langzeitarbeitslose	1.286	1.252	1.215	34	2,7	72	5,9	7,8	7,1
6,8% Schwerbehinderte Menschen	230	218	213	12	5,5	28	13,9	16,6	7,6
16,3% Ausländer	552	533	485	19	3,6	13	2,4	-4,0	-5,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	644	682	600	-38	-5,6	-18	-2,7	9,5	0,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	307	304	218	3	1,0	-17	-5,2	7,0	-3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	119	150	5	4,2	10	8,8	22,7	51,5
15 bis unter 25 Jahre	120	94	88	26	27,7	47	64,4	14,6	-15,4
55 Jahre und älter	141	171	135	-30	-17,5	-17	-10,8	6,2	-14,0
seit Jahresbeginn	644	6.930	6.248	x	x	-18	-2,7	3,2	2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	430	454	597	-24	-5,3	-18	-4,0	-	11,0
dar. in Erwerbstätigkeit	116	114	147	2	1,8	-11	-8,7	21,3	-8,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	87	133	19	21,8	17	19,1	13,0	19,8
15 bis unter 25 Jahre	54	64	104	-10	-15,6	-16	-22,9	-8,6	9,5
55 Jahre und älter	108	111	123	-3	-2,7	10	10,2	0,9	-0,8
seit Jahresbeginn	430	6.922	6.468	x	x	-18	-4,0	5,5	5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,3	8,7	8,1	x	x	x	9,4	8,8	8,3
Männer	10,0	9,2	8,4	x	x	x	10,1	9,4	8,7
Frauen	8,5	8,2	7,7	x	x	x	8,5	8,0	7,9
15 bis unter 25 Jahre	9,7	7,9	7,0	x	x	x	8,6	8,6	8,3
15 bis unter 20 Jahre	7,8	6,3	5,6	x	x	x	6,4	6,6	7,1
50 bis unter 65 Jahre	9,3	8,9	8,3	x	x	x	9,5	9,0	8,5
55 bis unter 65 Jahre	10,2	9,9	9,2	x	x	x	10,8	10,2	9,7
Ausländer	29,5	28,5	25,9	x	x	x	36,9	38,0	35,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,1	9,5	8,8	x	x	x	10,2	9,5	9,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	47	54	51	-7	-13,0	25	113,6	10,2	4,1
Zugang seit Jahresbeginn	47	646	592	x	x	25	113,6	-14,0	-15,7
Bestand	364	351	343	13	3,7	-38	-9,5	-17,0	-23,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 120 auf 1.132 Personen gestiegen. Das waren 12 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%.

Dabei meldeten sich 314 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 192 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				1.623	1.608	1.484	15	0,9	-48	-2,9	-4,1	-4,3
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.132	1.012	881	120	11,9	-12	-1,0	0,6	-0,5
59,3%	Männer	671	578	479	93	16,1	-39	-5,5	-6,6	-8,2		
40,7%	Frauen	461	434	402	27	6,2	27	6,2	12,1	10,7		
11,0%	15 bis unter 25 Jahre	125	99	86	26	26,3	16	14,7	-7,5	-6,5		
2,8%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	25	22	7	28,0	14	77,8	92,3	22,2		
49,3%	50 Jahre und älter	558	511	455	47	9,2	-35	-5,9	-4,5	-6,0		
40,0%	dar. 55 Jahre und älter	453	430	385	23	5,3	-29	-6,0	-2,3	-6,6		
13,0%	Langzeitarbeitslose	147	148	140	-1	-0,7	9	6,5	15,6	12,0		
9,3%	Schwerbehinderte Menschen	105	106	98	-1	-0,9	18	20,7	35,9	19,5		
6,2%	Ausländer	70	67	52	3	4,5	15	27,3	15,5	2,0		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				314	301	241	13	4,3	-9	-2,8	-0,7	-13,6
dar. aus Erwerbstätigkeit				215	198	139	17	8,6	-26	-10,8	-6,6	-17,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				46	40	51	6	15,0	10	27,8	11,1	-1,9
15 bis unter 25 Jahre				47	42	43	5	11,9	8	20,5	10,5	10,3
55 Jahre und älter				76	95	66	-19	-20,0	-8	-9,5	5,6	-18,5
seit Jahresbeginn				314	3.050	2.749	x	x	-9	-2,8	0,9	1,1
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				192	175	226	17	9,7	25	15,0	5,4	4,1
dar. in Erwerbstätigkeit				75	67	80	8	11,9	-1	-1,3	15,5	-8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				41	35	63	6	17,1	4	10,8	12,9	46,5
15 bis unter 25 Jahre				17	28	41	-11	-39,3	-15	-46,9	21,7	20,6
55 Jahre und älter				59	56	49	3	5,4	26	78,8	-6,7	-29,0
seit Jahresbeginn				192	2.864	2.689	x	x	25	15,0	4,1	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				3,1	2,8	2,4	x	x	x	3,2	2,8	2,5
Männer				3,4	2,9	2,4	x	x	x	3,7	3,2	2,7
Frauen				2,8	2,6	2,4	x	x	x	2,6	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre				3,8	3,0	2,6	x	x	x	3,6	3,5	3,0
15 bis unter 20 Jahre				3,0	2,3	2,0	x	x	x	1,8	1,3	1,8
50 bis unter 65 Jahre				3,7	3,4	3,0	x	x	x	3,9	3,5	3,2
55 bis unter 65 Jahre				4,3	4,1	3,7	x	x	x	4,6	4,3	4,0
Ausländer				3,7	3,6	2,8	x	x	x	3,8	4,0	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen				3,4	3,0	2,6	x	x	x	3,4	3,0	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 91 auf 2.255 Personen gestiegen. Das waren 22 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 330 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 238 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 43 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										3.180	3.184	3.139	-4	-0,1	-186	-5,5	-5,9	-8,4
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										2.255	2.164	2.058	91	4,2	22	1,0	0,2	-2,6
57,3% Männer										1.291	1.230	1.177	61	5,0	44	3,5	1,5	1,4
42,7% Frauen										964	934	881	30	3,2	-22	-2,2	-1,4	-7,5
8,4% 15 bis unter 25 Jahre										190	158	142	32	20,3	37	24,2	1,9	-11,3
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre										52	43	39	9	20,9	6	13,0	-18,9	-26,4
38,2% 50 Jahre und älter										862	844	816	18	2,1	-11	-1,3	0,5	0,7
28,3% dar. 55 Jahre und älter										639	626	601	13	2,1	-14	-2,1	-0,2	-0,3
50,5% Langzeitarbeitslose										1.139	1.104	1.075	35	3,2	63	5,9	6,9	6,5
5,5% Schwerbehinderte Menschen										125	112	115	13	11,6	10	8,7	2,8	-0,9
21,4% Ausländer										482	466	433	16	3,4	-2	-0,4	-6,2	-6,7
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										330	381	359	-51	-13,4	-9	-2,7	19,1	12,2
dar. aus Erwerbstätigkeit										92	106	79	-14	-13,2	9	10,8	47,2	38,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										78	79	99	-1	-1,3	-	-	29,5	110,6
15 bis unter 25 Jahre										73	52	45	21	40,4	39	114,7	18,2	-30,8
55 Jahre und älter										65	76	69	-11	-14,5	-9	-12,2	7,0	-9,2
seit Jahresbeginn										330	3.880	3.499	x	x	-9	-2,7	5,0	3,6
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										238	279	371	-41	-14,7	-43	-15,3	-3,1	15,6
dar. in Erwerbstätigkeit										41	47	67	-6	-12,8	-10	-19,6	30,6	-9,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										65	52	70	13	25,0	13	25,0	13,0	2,9
15 bis unter 25 Jahre										37	36	63	1	2,8	-1	-2,6	-23,4	3,3
55 Jahre und älter										49	55	74	-6	-10,9	-16	-24,6	10,0	34,5
seit Jahresbeginn										238	4.058	3.779	x	x	-43	-15,3	6,4	7,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										6,2	5,9	5,7	x	x	x	6,2	6,0	5,9
Männer										6,6	6,2	6,0	x	x	x	6,4	6,2	6,0
Frauen										5,8	5,6	5,3	x	x	x	5,9	5,7	5,7
15 bis unter 25 Jahre										5,9	4,9	4,4	x	x	x	5,0	5,1	5,3
15 bis unter 20 Jahre										4,8	4,0	3,6	x	x	x	4,6	5,3	5,3
50 bis unter 65 Jahre										5,6	5,5	5,3	x	x	x	5,7	5,5	5,3
55 bis unter 65 Jahre										5,9	5,8	5,6	x	x	x	6,2	6,0	5,8
Ausländer										25,8	24,9	23,2	x	x	x	33,2	34,1	31,8
abhängige zivile Erwerbspersonen										6,7	6,5	6,1	x	x	x	6,7	6,5	6,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 61 auf 947 Personen gestiegen. Das waren 34 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%. Dabei meldeten sich 194 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 61 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 137 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-29).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 9 Stellen auf 152 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 5 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 17 neue Arbeitsstellen, 11 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.330	1.342	1.291	-12	-0,9	-63	-4,5	-2,3	-4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	947	886	848	61	6,9	-34	-3,5	-0,8	-2,6
58,0% Männer	549	506	481	43	8,5	-12	-2,1	-1,7	-3,0
42,0% Frauen	398	380	367	18	4,7	-22	-5,2	0,5	-2,1
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	97	82	86	15	18,3	7	7,8	9,3	13,2
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	20	22	6	30,0	8	44,4	5,3	4,8
41,1% 50 Jahre und älter	389	369	357	20	5,4	-37	-8,7	-0,3	-1,4
32,0% dar. 55 Jahre und älter	303	288	283	15	5,2	-34	-10,1	-0,7	-1,4
37,5% Langzeitarbeitslose	355	333	334	22	6,6	16	4,7	2,1	-0,9
6,3% Schwerbehinderte Menschen	60	58	52	2	3,4	-7	-10,4	-4,9	-11,9
8,9% Ausländer	84	76	75	8	10,5	19	29,2	28,8	10,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	194	218	156	-24	-11,0	-61	-23,9	0,9	-24,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	88	87	61	1	1,1	-37	-29,6	3,6	-18,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	42	35	-6	-14,3	2	5,9	13,5	-25,5
15 bis unter 25 Jahre	34	26	30	8	30,8	4	13,3	-7,1	3,4
55 Jahre und älter	53	47	44	6	12,8	-31	-36,9	-16,1	-25,4
seit Jahresbeginn	194	2.146	1.928	x	x	-61	-23,9	-1,2	-1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	137	180	170	-43	-23,9	-29	-17,5	-7,2	-11,9
dar. in Erwerbstätigkeit	34	37	61	-3	-8,1	-11	-24,4	19,4	1,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	40	32	-20	-50,0	-6	-23,1	5,3	-22,0
15 bis unter 25 Jahre	18	28	32	-10	-35,7	4	28,6	7,7	-
55 Jahre und älter	41	42	38	-1	-2,4	4	10,8	-26,3	-17,4
seit Jahresbeginn	137	2.155	1.975	x	x	-29	-17,5	-0,2	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,1	5,9	x	x	x	6,8	6,2	6,0
Männer	7,1	6,5	6,2	x	x	x	7,3	6,7	6,4
Frauen	5,9	5,7	5,5	x	x	x	6,2	5,6	5,6
15 bis unter 25 Jahre	7,5	6,4	6,7	x	x	x	7,3	6,1	6,2
15 bis unter 20 Jahre	6,0	4,6	5,1	x	x	x	4,5	4,8	5,3
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,2	6,1	x	x	x	7,2	6,3	6,1
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,0	7,1	x	x	x	8,3	7,1	7,0
Ausländer	12,3	11,1	11,0	x	x	x	10,5	9,6	11,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	6,6	6,4	x	x	x	7,4	6,7	6,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	17	26	25	-9	-34,6	-11	-39,3	-7,1	-
Zugang seit Jahresbeginn	17	354	328	x	x	-11	-39,3	-13,9	-14,4
Bestand	152	143	151	9	6,3	-5	-3,2	-11,7	-4,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 51 auf 383 Personen gestiegen. Das waren 9 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 125 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 72 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-19).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	568	573	531	-5	-0,9	-7	-1,2	-2,1	-3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	383	332	322	51	15,4	-9	-2,3	-0,9	4,5
60,6% Männer	232	203	180	29	14,3	9	4,0	9,1	6,5
39,4% Frauen	151	129	142	22	17,1	-18	-10,7	-13,4	2,2
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	40	35	38	5	14,3	-4	-9,1	2,9	8,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	6	7	3	50,0	1	12,5	-33,3	-22,2
49,6% 50 Jahre und älter	190	167	165	23	13,8	-8	-4,0	5,7	17,0
40,7% dar. 55 Jahre und älter	156	139	140	17	12,2	-9	-5,5	6,1	12,9
11,0% Langzeitarbeitslose	42	39	45	3	7,7	-4	-8,7	11,4	18,4
7,6% Schwerbehinderte Menschen	29	28	24	1	3,6	-	-	7,7	-
6,8% Ausländer	26	22	23	4	18,2	7	36,8	46,7	64,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	125	113	82	12	10,6	-29	-18,8	-4,2	-30,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	81	63	53	18	28,6	-24	-22,9	-7,4	-15,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	23	16	-3	-13,0	-	-	4,5	-44,8
15 bis unter 25 Jahre	18	13	18	5	38,5	-3	-14,3	8,3	-18,2
55 Jahre und älter	41	23	26	18	78,3	-13	-24,1	-28,1	-27,8
seit Jahresbeginn	125	1.225	1.112	x	x	-29	-18,8	0,7	1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	72	93	95	-21	-22,6	-19	-20,9	13,4	-11,2
dar. in Erwerbstätigkeit	28	27	46	1	3,7	-7	-20,0	8,0	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	27	21	-13	-48,1	-5	-26,3	42,1	-19,2
15 bis unter 25 Jahre	12	13	22	-1	-7,7	5	71,4	8,3	4,8
55 Jahre und älter	25	24	22	1	4,2	5	25,0	-	-31,3
seit Jahresbeginn	72	1.147	1.054	x	x	-19	-20,9	1,1	0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,3	2,2	x	x	x	2,7	2,3	2,1
Männer	3,0	2,6	2,3	x	x	x	2,9	2,4	2,2
Frauen	2,3	1,9	2,1	x	x	x	2,5	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,7	2,9	x	x	x	3,6	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,4	1,6	x	x	x	2,0	2,3	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,3	2,9	2,9	x	x	x	3,4	2,7	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,4	3,6	x	x	x	4,2	3,3	3,1
Ausländer	3,8	3,2	3,4	x	x	x	3,1	2,4	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,5	2,4	x	x	x	2,9	2,5	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 10 auf 564 Personen gestiegen. Das waren 25 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 69 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 65 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										762	769	760	-7	-0,9	-56	-6,8	-2,5	-5,2
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										564	554	526	10	1,8	-25	-4,2	-0,7	-6,6
56,2% Männer										317	303	301	14	4,6	-21	-6,2	-7,9	-8,0
43,8% Frauen										247	251	225	-4	-1,6	-4	-1,6	9,6	-4,7
10,1% 15 bis unter 25 Jahre										57	47	48	10	21,3	11	23,9	14,6	17,1
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre										17	14	15	3	21,4	7	70,0	40,0	25,0
35,3% 50 Jahre und älter										199	202	192	-3	-1,5	-29	-12,7	-4,7	-13,1
26,1% dar. 55 Jahre und älter										147	149	143	-2	-1,3	-25	-14,5	-6,3	-12,3
55,5% Langzeitarbeitslose										313	294	289	19	6,5	20	6,8	1,0	-3,3
5,5% Schwerbehinderte Menschen										31	30	28	1	3,3	-7	-18,4	-14,3	-20,0
10,3% Ausländer										58	54	52	4	7,4	12	26,1	22,7	-3,7
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										69	105	74	-36	-34,3	-32	-31,7	7,1	-15,9
dar. aus Erwerbstätigkeit										7	24	8	-17	-70,8	-13	-65,0	50,0	-33,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										16	19	19	-3	-15,8	2	14,3	26,7	5,6
15 bis unter 25 Jahre										16	13	12	3	23,1	7	77,8	-18,8	71,4
55 Jahre und älter										12	24	18	-12	-50,0	-18	-60,0	-	-21,7
seit Jahresbeginn										69	921	816	x	x	-32	-31,7	-3,7	-4,9
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										65	87	75	-22	-25,3	-10	-13,3	-22,3	-12,8
dar. in Erwerbstätigkeit										6	10	15	-4	-40,0	-4	-40,0	66,7	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										6	13	11	-7	-53,8	-1	-14,3	-31,6	-26,7
15 bis unter 25 Jahre										6	15	10	-9	-60,0	-1	-14,3	7,1	-9,1
55 Jahre und älter										16	18	16	-2	-11,1	-1	-5,9	-45,5	14,3
seit Jahresbeginn										65	1.008	921	x	x	-10	-13,3	-1,7	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										3,9	3,8	3,6	x	x	x	4,1	3,9	3,9
Männer										4,1	3,9	3,9	x	x	x	4,4	4,3	4,2
Frauen										3,7	3,7	3,4	x	x	x	3,7	3,4	3,5
15 bis unter 25 Jahre										4,4	3,6	3,7	x	x	x	3,7	3,3	3,3
15 bis unter 20 Jahre										3,9	3,2	3,4	x	x	x	2,5	2,5	3,0
50 bis unter 65 Jahre										3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,8	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre										3,5	3,6	3,5	x	x	x	4,1	3,8	3,9
Ausländer										8,5	7,9	7,6	x	x	x	7,5	7,1	8,8
abhängige zivile Erwerbspersonen										4,2	4,2	3,9	x	x	x	4,4	4,2	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 249 auf 2.937 Personen gestiegen. Das waren 20 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 8,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,6%. Dabei meldeten sich 692 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 433 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-18).

Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im Januar unverändert auf 380; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 38 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 69 neue Arbeitsstellen, 34 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.304	4.260	4.189	44	1,0	27	0,6	0,3	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.937	2.688	2.585	249	9,3	-20	-0,7	-2,6	-3,7
59,8% Männer	1.756	1.600	1.519	156	9,8	-26	-1,5	-2,3	-1,7
40,2% Frauen	1.181	1.088	1.066	93	8,5	6	0,5	-3,1	-6,2
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	327	293	272	34	11,6	3	0,9	-12,8	-6,8
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	88	77	73	11	14,3	-2	-2,2	-23,8	-12,0
33,9% 50 Jahre und älter	995	908	871	87	9,6	-29	-2,8	-4,6	-7,8
25,7% dar. 55 Jahre und älter	755	698	672	57	8,2	-17	-2,2	-4,8	-6,7
31,2% Langzeitarbeitslose	916	891	885	25	2,8	-62	-6,3	-7,8	-6,8
6,0% Schwerbehinderte Menschen	177	163	172	14	8,6	6	3,5	-5,8	3,0
24,0% Ausländer	706	616	591	90	14,6	11	1,6	-3,8	-5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	692	626	530	66	10,5	44	6,8	6,3	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	311	226	169	85	37,6	10	3,3	3,2	-13,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	186	132	-28	-15,1	34	27,4	24,8	10,9
15 bis unter 25 Jahre	103	135	96	-32	-23,7	18	21,2	5,5	-1,0
55 Jahre und älter	149	110	98	39	35,5	24	19,2	7,8	-5,8
seit Jahresbeginn	692	7.154	6.528	x	x	44	6,8	3,8	3,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	433	520	605	-87	-16,7	-18	-4,0	3,2	10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	135	142	158	-7	-4,9	-1	-0,7	15,4	-9,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	137	160	-58	-42,3	-17	-17,7	44,2	24,0
15 bis unter 25 Jahre	62	111	132	-49	-44,1	-31	-33,3	44,2	25,7
55 Jahre und älter	100	87	112	13	14,9	10	11,1	-3,3	5,7
seit Jahresbeginn	433	7.187	6.667	x	x	-18	-4,0	6,5	6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,3	7,6	7,3	x	x	x	8,6	8,1	7,8
Männer	9,2	8,4	8,0	x	x	x	9,7	8,9	8,4
Frauen	7,2	6,7	6,5	x	x	x	7,4	7,1	7,2
15 bis unter 25 Jahre	10,2	9,2	8,5	x	x	x	11,1	11,5	10,0
15 bis unter 20 Jahre	8,3	7,3	6,9	x	x	x	9,2	10,3	8,5
50 bis unter 65 Jahre	6,9	6,3	6,1	x	x	x	7,2	6,7	6,7
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,1	6,9	x	x	x	8,0	7,6	7,4
Ausländer	32,5	28,4	27,2	x	x	x	41,9	38,6	37,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,0	8,3	7,9	x	x	x	9,4	8,7	8,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	69	97	85	-28	-28,9	-34	-33,0	12,8	-15,0
Zugang seit Jahresbeginn	69	1.132	1.035	x	x	-34	-33,0	-14,6	-16,5
Bestand	380	380	379	-	-	-38	-9,1	-15,6	-25,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 120 auf 963 Personen gestiegen. Das waren 27 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 351 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 211 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-11).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.481	1.434	1.350	47	3,3	2	0,1	-3,4	-3,7
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										963	843	786	120	14,2	-27	-2,7	-3,7	-4,7
61,8% Männer										595	502	459	93	18,5	-35	-5,6	-3,5	-1,9
38,2% Frauen										368	341	327	27	7,9	8	2,2	-3,9	-8,4
9,1% 15 bis unter 25 Jahre										88	80	66	8	10,0	-8	-8,3	-18,4	-24,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre										22	19	12	3	15,8	-5	-18,5	-26,9	-25,0
45,0% 50 Jahre und älter										433	385	363	48	12,5	-27	-5,9	-5,9	-10,6
36,1% dar. 55 Jahre und älter										348	318	298	30	9,4	-22	-5,9	-7,6	-11,8
12,7% Langzeitarbeitslose										122	107	112	15	14,0	-2	-1,6	-9,3	0,9
7,1% Schwerbehinderte Menschen										68	66	67	2	3,0	-7	-9,3	-14,3	-11,8
10,0% Ausländer										96	79	75	17	21,5	20	26,3	11,3	5,6
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										351	281	247	70	24,9	17	5,1	1,4	6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit										242	155	127	87	56,1	21	9,5	-3,7	-13,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										45	76	56	-31	-40,8	-2	-4,3	38,2	30,2
15 bis unter 25 Jahre										45	60	41	-15	-25,0	4	9,8	13,2	10,8
55 Jahre und älter										94	61	54	33	54,1	11	13,3	-1,6	3,8
seit Jahresbeginn										351	3.165	2.884	x	x	17	5,1	0,7	0,7
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										211	208	249	3	1,4	-11	-5,0	-3,7	14,7
dar. in Erwerbstätigkeit										98	80	90	18	22,5	5	5,4	1,3	-10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										38	61	50	-23	-37,7	-	-	45,2	-
15 bis unter 25 Jahre										32	43	50	-11	-25,6	-9	-22,0	7,5	22,0
55 Jahre und älter										59	38	55	21	55,3	1	1,7	-29,6	22,2
seit Jahresbeginn										211	3.019	2.811	x	x	-11	-5,0	3,8	4,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,7	2,4	2,2	x	x	x	2,9	2,6	2,4
Männer										3,1	2,6	2,4	x	x	x	3,4	2,8	2,5
Frauen										2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,3	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre										2,8	2,5	2,1	x	x	x	3,3	3,4	3,0
15 bis unter 20 Jahre										2,1	1,8	1,1	x	x	x	2,8	2,7	1,6
50 bis unter 65 Jahre										3,1	2,7	2,6	x	x	x	3,2	2,9	2,8
55 bis unter 65 Jahre										3,6	3,3	3,1	x	x	x	3,8	3,5	3,5
Ausländer										4,4	3,6	3,5	x	x	x	4,6	4,3	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen										3,0	2,6	2,4	x	x	x	3,1	2,8	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 129 auf 1.974 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+7). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%.

Dabei meldeten sich 341 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 222 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.823	2.826	2.839	-3	-0,1	25	0,9	2,2	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.974	1.845	1.799	129	7,0	7	0,4	-2,2	-3,2
58,8% Männer	1.161	1.098	1.060	63	5,7	9	0,8	-1,8	-1,7
41,2% Frauen	813	747	739	66	8,8	-2	-0,2	-2,7	-5,3
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	239	213	206	26	12,2	11	4,8	-10,5	0,5
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	58	61	8	13,8	3	4,8	-22,7	-9,0
28,5% 50 Jahre und älter	562	523	508	39	7,5	-2	-0,4	-3,7	-5,8
20,6% dar. 55 Jahre und älter	407	380	374	27	7,1	5	1,2	-2,3	-2,1
40,2% Langzeitarbeitslose	794	784	773	10	1,3	-60	-7,0	-7,5	-7,9
5,5% Schwerbehinderte Menschen	109	97	105	12	12,4	13	13,5	1,0	15,4
30,9% Ausländer	610	537	516	73	13,6	-9	-1,5	-5,6	-6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	341	345	283	-4	-1,2	27	8,6	10,6	-4,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	69	71	42	-2	-2,8	-11	-13,8	22,4	-14,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	110	76	3	2,7	36	46,8	17,0	-
15 bis unter 25 Jahre	58	75	55	-17	-22,7	14	31,8	-	-8,3
55 Jahre und älter	55	49	44	6	12,2	13	31,0	22,5	-15,4
seit Jahresbeginn	341	3.989	3.644	x	x	27	8,6	6,3	6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	222	312	356	-90	-28,8	-7	-3,1	8,3	7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	37	62	68	-25	-40,3	-6	-14,0	40,9	-9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	76	110	-35	-46,1	-17	-29,3	43,4	39,2
15 bis unter 25 Jahre	30	68	82	-38	-55,9	-22	-42,3	83,8	28,1
55 Jahre und älter	41	49	57	-8	-16,3	9	28,1	36,1	-6,6
seit Jahresbeginn	222	4.168	3.856	x	x	-7	-3,1	8,5	8,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,2	5,1	x	x	x	5,7	5,5	5,4
Männer	6,1	5,8	5,6	x	x	x	6,3	6,1	5,9
Frauen	5,0	4,6	4,5	x	x	x	5,1	4,8	4,9
15 bis unter 25 Jahre	7,5	6,7	6,4	x	x	x	7,8	8,1	7,0
15 bis unter 20 Jahre	6,3	5,5	5,8	x	x	x	6,4	7,6	6,8
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,6	3,6	x	x	x	4,0	3,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,8	3,8	x	x	x	4,2	4,1	4,0
Ausländer	28,1	24,7	23,7	x	x	x	37,3	34,3	33,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	5,7	5,5	x	x	x	6,2	6,0	5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.